



Im höheren Justizvollzugsdienst des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist eine Stelle für eine(n) **Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologen** in der Justizvollzugsanstalt Stralsund zu besetzen. Die Hansestadt Stralsund ist UNESCO-Welterbe und mit seiner reizvollen Lage das Tor zur Insel Rügen. Das Umland und die Ostsee bieten reichhaltige Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Die familienfreundliche Stadt hält alle Kinderbetreuungs- und Schulformen vor.

Die Justizvollzugsanstalt Stralsund ist die neueste JVA des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Sie hat eine Belegkapazität von insgesamt 195 Haftplätzen für erwachsene männliche Gefangene ab 21 Jahren. In der JVA Stralsund werden sowohl Haftstrafen bis zu 3 Jahren vollstreckt, als auch die Untersuchungshaft vollzogen. Seit 2009 verfügt die JVA auch über eine Abteilung des offenen Vollzuges.

#### **Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:**

- psychologische Diagnostik und Prognostik
- Fertigung psychologischer Stellungnahmen im Zuge geplanter Lockerungen des Vollzuges, insbesondere für Gewalt- und Sexualstraftäter
- Durchführung der Behandlungsuntersuchung und Vollzugsplanung für Gewalt- und Sexualstraftäter
- Mitwirkung im Aufnahmeverfahren und bei der Vollzugsplanung
- Psychologische Beratung und Krisenintervention
- Entwicklung und Durchführung von Gruppenbehandlungsprogrammen
- deliktenspezifische und deliktunspezifische Einzelgespräche
- Mitwirkung bei Disziplinar- und besonderen Sicherungsmaßnahmen
- Mitwirkung bei der Personalentwicklung und in landesweiten Projekten
- Organisation und Durchführung regelmäßiger anstaltsinterner Fortbildungen

#### **Anforderungen:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in der Psychologie (Diplom-Psychologe).
- Gute Kooperations- und Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Engagement, Sensibilität, Kreativität und Leistungswille.
- Professioneller Umgang mit Defiziten in der Affektivität, in der Impulskontrolle, bzw. im Wahrnehmen und im Denken inhaftierter Personen
- Identifikation mit den Zielen und Aufgaben des Justizvollzuges, eine sehr ausgeprägte Fähigkeit systemischen Denkens und Handelns und der Wille zur Integration in ein hierarchisches System wird vorausgesetzt
- Berufliche Erfahrungen in der Diagnostik, Gutachtenerstellung und Behandlung, im besonderen Spannungsfeld eines Zwangskontextes, bzw. mit einer psychisch auffälligen Klientel sind erwünscht.

**Wir bieten:**

- Ein herausforderndes vielfältiges und interessantes Arbeitsfeld mit unterschiedlichen Entwicklungsmöglichkeiten.
- Teilnahme an Fortbildungen, sowie regelmäßiger fachlicher Austausch
- Teilnahme an der Fallsupervision für Psychologen
- systematische theoretische und praktische Einarbeitung zur Vorbereitung auf die zukünftigen Aufgaben
- Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L
- eine Übernahme in das Beamtenverhältnis bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen.

Die Landesregierung ist gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 16. April 2012 an das

**Justizministerium  
Mecklenburg-Vorpommern  
Abteilung 2, Personalreferat  
Puschkinstraße 19/21  
19055 Schwerin.**

Bewerbungskosten können durch das Land Mecklenburg-Vorpommern nicht erstattet werden.